

Klimaalarmisten halten nichts von wissenschaftlichen Methoden

geschrieben von Andreas Demmig | 15. Februar 2020

Dr. Ed Berry, Meinungskommentar

Das internationale Treffen in Madrid, bei dem die Regeln für das Pariser Übereinkommen über den Klimawandel festgelegt werden sollten, hätte niemals stattfinden dürfen. Die Vorstellung, dass menschliche Emissionen die globale Temperatur erhöhen und die Verringerung der menschlichen Emissionen auf irgendeine Weise die globale Temperatur senken wird, ist eine Illusion, die die Wissenschaft ablehnt. [Anbei Meinung, Gegenmeinung und Antwort- entscheiden Sie selbst, was Sie für richtig halten – der Übersetzer]

Der aktuelle Bericht der UNO zeigt, dass es für die bevorzugte Behauptung von Klimaaktivisten nur eine „geringe Grundlage“ gibt

geschrieben von Andreas Demmig | 15. Februar 2020

MICHAEL BASTASCH

Die Medien verbinden extremes Wetter regelmäßig mit der vom Menschen verursachten globalen Erwärmung. Aus dem aktuellen Bericht der Vereinten Nationen geht erneut hervor, dass es für solche Behauptungen nur eine geringe Grundlage gibt. –[Dieser Bericht war mir wegen der Klimakonferenz in München aus dem Blickwinkel gekommen. Hier zur Abrundung des Themas noch übersetzt. – Der Übersetzer]

Wie viel Strom kann eine 1-Milliarden-Dollar-Solaranlage

produzieren?

geschrieben von Andreas Demmig | 15. Februar 2020

Gastbeitrag Albert Parker auf WUWT und Ergänzung

Es ist in den Nachrichten: wie [von skeptischen Energiefachleuten] erwartet, ist nun auch Crescent Dunes, das weltweit größte Solarkraftwerk mit 10 Stunden thermischem Energiespeicher aus geschmolzenem Salz, gerade pleite gegangen.

Lesen Sie hier mehr über die realen Betrieb eines der modernsten thermischen Solarkraftwerke.

Oxford University: Reaktion auf studentischen Druck zur Veräußerung von Anlagen in fossiler Brennstoffindustrie

geschrieben von Andreas Demmig | 15. Februar 2020

Eric Worrall

Herrn Dr. Willie Soon wird die Antwort auf die Frage zugeschrieben: „Wie sollen Universitäten auf Forderungen von Studenten reagieren, sich von Aktien der fossilen Brennstoffindustrie zu trennen? Indem man die Demonstranten mit der Realität ihrer Forderung konfrontiert.“

(Mainstream) Wissenschaftler drängen darauf, übertriebene Behauptungen über Klimakatastrophen zu mäßigen

geschrieben von Andreas Demmig | 15. Februar 2020

CFACT

Zwei prominente Klimaforscher, welche die Klimabewertungen der Vereinten Nationen nicht in Frage stellen, schelten die Medien und alarmierende Wissenschaftler, welche behaupten, dass Worst-Case-Szenarien das wahrscheinlichste Klimaergebnis sind.